

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	19 (1903)
Heft:	17
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

welche Erfahrung Schreiber dieser Zeilen mit diesem Geschäftsmann gemacht hat.

Schneidiges Auftreten, Redeschwall, nichts geht über diese Bürste, kostet 3. 50 per Stück z. z.

„Meinetwegen schicken Sie $\frac{1}{2}$ Dutzend als Muster, und lassen Sie mich weiter arbeiten!

Ein paar Tage darauf kommt ein Paket mit Nachnahme von Fr. 30.—. Drin sind 6 Bürsten und eine Quittung für 24 Mf. Die Bürsten kosten also Fr. 5.—. Ob sie was wert sind, muß erst erprobt werden.

Die Glashütte von Münster ist um den Preis von 78,000 Fr. in den Besitz eines Franzosen Voicht aus Givors übergegangen. Man versichert, 50,000 Fr. seien bar bezahlt worden.

Arbeiterhäuser in La Chaux-de-Fonds. Für ein Initiativbegehren für Bau billiger Arbeiterwohnungen durch die Gemeinde sind in La Chaux-de-Fonds 2283 gültige Unterschriften gezeichnet worden.

Auf dem Kamin der Bauhütte der provisorischen Rheinbrücke auf der Kleinbasler Seite ist seit einigen Tagen der „Universal-Rauchsauger Spring & Co.“ mit einer Reklametafel angebracht. Der Universal-Rauchsauger, eine Erfindung des Basler Mitbürgers, Herrn Dachdeckermeister Friedrich Spring, ist in der Schweiz patentiert, und in 19 anderen Staaten sind Patente angemeldet. In dem uns vorliegenden Prospekt sind Zeugnisse von städtischen Baubehörden, Architekten und Privaten abgedruckt, welche die Vortrefflichkeit dieses neuen und hübsch aussehenden Kaminhutes bestätigen, der bei jeder Witterung, sowie bei Sonnen- und Nebeldruck den Rauch unfehlbar aus dem Kamin herausschaffen soll.

Ohne Schornsteine werden die Kesselhäuser der Weltausstellung in St. Louis sein. Die Rauchgase werden durch Gebläsemaschinen abgezogen werden, wie dies mit Erfolg schon in anderen großen amerikanischen Städten geschehen ist. Für die Ausstellung ergibt sich dadurch der Vorteil, daß die Gebäude, Besucher und Ausstellungsgegenstände durch den Rauch aus den Kesselhäusern nicht leiden. Außerdem bieten die hohen Fabrikshornsteine, die man den Kesselhäusern sonst beigeibt, ein keineswegs angenehmes architektonisches Bild. Das Hauptkesselhaus, das unmittelbar neben dem Maschinengebäude liegt, wird vier Hauptgruppen umfassen, von denen jede eine besondere Kesselart enthält. Es dürfte weitere Kreise interessieren, daß deutsche Kessel schon jetzt in diesen Kesselhäusern in Gebrauch genommen werden, um vorsichtig Dampf für die Beleuchtungsanlagen zu geben. Es wird ein Steinmüller-Kessel, ein Schulz-Kessel deutschen Ursprungs von der Germania-Werft in Kiel aufgestellt; außerdem haben die Düsseldorf-Rattinger Röhrenkesselwerke einen Duerr-Marine-Kessel für die Anlage geliefert, der am 22. November mit dem Dampfer Moltke abgegangen und in St. Louis am 12. Dezember angekommen ist. Derselbe erzeugt 800 PS und wird in allernächster Zeit bereits in Betrieb genommen.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

366. Wer lötet am Platze Zürich Bandsägen?

367. Könnte mir eine Firma Auskunft geben über folgende Fragen: a. Welches System von Acetylen-Glühlichtbrennern ist das beste und wie viel Gas braucht der betreffende Brenner pro Stunde? b. Gibt es auch Liliputglühlichtbrenner für Acetylen und wie viel Gas brauchen solche pro Stunde? c. Welcher Brenner

für offene Flamme ist am vorteilhaftesten für Innenbeleuchtung und wie viel Acetylen braucht derselbe pro Stunde?

368. Wer liefert einen haltbaren Anstrich für Zimmer, Küchen etc., genannt Portmorte, oder wo kann man ihn beziehen? Zum voraus besten Dank.

369. Wer hätte einen neuen oder gebrauchten Steinbrecher abzugeben zum Brechen von Gartenflies? Verfügbare Kraft 3 PS. Offertern nimmt entgegen J. Ringgenberg, mech. Werkstätte, Interlaken.

370. Wer ist Lieferant von abgetrockneten Buchen- und Ahornläden in sauberer, astloser Ware von 40 cm Breite aufwärts und 30 mm Dicke? Offertern unter Nr. 370 an die Exped.

371. Wer liefert vergoldete Buchstaben für Hotel-Schilder zum Anheften auf hölzerne Tafeln? Offertern an Pl. Maissen, Möbelfabrik, Rabius (Graubünden).

373. Wer erstellt Stabzieher für Holzstäbe von 18 mm? Offertern an G. Zulauf, Brugg.

374. Wer liefert Steinsand in verschiedenen Farben? Gefl. bemüste Offertern unter Nr. 374 an die Expedition.

375. Wer würde billig kleinere gedrehte Holzgriffe für Massenartikel liefern? Wer wäre Lieferant von kleineren, der Länge nach durchbohrten Korkpfropfen für Massenartikel? Offertern an Fritz Leiniger, Technisches Bureau und Fabrikation von Patentartikeln in Moutier (Grand Val).

376. Welche Firma könnte mir Auskunft geben, wie ich Sägsäne und Hobelsäne am besten verwerten kann?

377. Wer könnte eine gebrauchte Eisen-Drehbank und eine Eisenbohrmaschine, beide neuerer Konstruktion, gebraucht, aber in gutem Zustande, billig abgeben? Die Drehbank soll folgende Dimensionen haben: ca. 1500 mm Drehlänge, ca. 150 mm Spindelhöhe auf der Wange und ca. 260—270 in der Auskröpfung. Die Bohrmaschine soll für Kraft- und Hand- oder Fußbetrieb sein. Gefl. Offertern an Albert Stoll, Koblenz (Argau).

378. Wer hätte eine gut erhaltene, 2 m lange Abbiegemaschine abzugeben? Antworten unter Nr. 378 an die Expedition.

379. Wer liefert mir einen Nagelstuh-Stein zu einem Grabstein? Größe 1,20 × 2,45 × 0,33. Offertern unter Nr. 379 an die Expedition.

380. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Rohrschneidewerkzeuge zu verkaufen?

381. Wer möchte ein absolut sicheres Mittel zur Vertilgung von Flöhen, die in einem Neubau in einem Zimmer mit tammenem Boden zur Sommerszeit eine große Plage für die Bewohner sind? Unter dem Boden ist ein Blindboden von Tannenriemen und darunter hat es eine Schrägbodenfüllung, ca. 10 cm hoch, Maschinenhobelsäne, trocken, und etwas Schlacken darunter. Aufwaschen des Bodens mit Chlorwasser war erfolglos. Für gütige Auskunft besten Dank.

382. Wer liefert Blechplatten in Größen von circa 24 zu 15 cm, Dicke 1—2 mm, zum Schreiben mit Kreide, eventuell auch mit Schiefergriffel?

383. Wer liefert gepreßte Lederstücke für Stühle?

384. Welches Material wird verwendet zum Auskleben von ausgelauften Fußböden behufs Anbringen von Linoleum und wer liefert dieses Material? Gefl. Offertern unter Nr. 384 an die Expedition.

385. Wer liefert Dachziegel? Offertern gefl. an Baugeschäft Hirshl, Frutigen (Bern).

386. Wer hätte eine Partie gebrauchte, jedoch gut erhaltene Gerüstdäden, 4,8—6 m lang, 4 $\frac{1}{2}$ —5 cm dick, zu verkaufen, und zu welchem Preise gegen bar, eventuell wo sind neue am billigsten zu haben?

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.)

1036

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung Teleg.-Adr.:
BASEL. Asphalt-Basel.

387. Wer könnte mir ein Mittel angeben oder liefern, um Eisenstiften in Holz festzuleimen, da gewöhnlicher Leim zu wenig Festigkeit gibt. Gesl. Offerten an E. Dietliter, mech. Drechslererei, Weizikon.

388. Wo sind stählerne Rechenzähne mit Mutter für Feldhandrechen mit Holzhaupt zu beziehen? Offerten unter Nr. 388 an die Expedition.

389 a. Welche Firma liefert sauberen, feinen Guß für Waagengestelle (Maschinenfabrikation)? **b.** Welche Fabrik fertigt Zinkbuchstaben zum Aufschrauben auf Holzmodelle? Offerten an die Gießstätte Biel.

390. Gibt es Filterapparate zum Reinigen von mit Fett verunreinigtem Benzin?

391. Wer liefert Torfmull und zu welchen Preisen per 100 Kilo?

Antworten.

Auf Frage 333. Die besten und rationellsten Bervielfältigungsapparate sind:

1. Mimeograph-Bervielfältigungsapparat.	
Folio für Handschrift	Fr. 60.—
" " Maschinenschrift	46.—
und Handschrift "	70.—
2. Cyclostyle-Bervielfältigungsapparat.	
Folio für Handschrift	Fr. 53.—
" " Maschinenschrift	46.—
und Handschrift "	60.—

Zu haben beim Vertreter der "Bar-Lock"-Schreibmaschine, Geo. Mylius, Genf, rue Céard 7.

Auf Frage 337. Der Oberlichtverschluß System "Schmal" zeichnet sich durch elegantes Aussehen, zuverlässiges Funktionieren und die denkbar grösste Einfachheit der Konstruktion aus. In zahlreichen eidgenössischen, städtischen und privaten Bauten der ganzen Schweiz. Näheres durch den Generalvertreter Felix Beran, bautechn. Bureau, Zürich V.

Auf Frage 339. Bei 120 Sekundenliter Wasser und 10 m Gefälle erhält man 12 PS und ist eine Turbine mit horizontaler Achse das beste und billigste. Die Röhren sollen einen Durchmesser von 360 mm haben. Wenden Sie sich gesl. an Egli & Cie., Maschinenfabrik, Rüti (Zürich), welche solche Anlagen als Spezialität bauen.

Auf Frage 346. Eine Wasserleitung hat zuerst 6,5 m Steigung und dann 12 m Gefäll; wir haben es also mit einem Heber zu tun. Vorab bringe man an der Ausmündung der Leitung einen Hahn an und schließe ihn. Dann wird genau auf dem höchsten Punkt der Leitung ein Loch von ca. 15 mm gebohrt, ein Trichter mit Blechröhrchen von 12 mm äusserem Durchmesser eingeführt und durch dieses der auf- und absteigende Röhrenstrang ganz mit zugetragenem Wasser gefüllt, bis er überläuft. Der Spielraum zwischen Röhre und Lochweite dient dazu, die vom Wasser verdrängte Luft auszulassen. Über das Loch und 15 mm Rand wird ein Stück Blei fest aufgetrieben, mit Draht um die Röhre fest verbunden und alles mit Zement eingefasst. Nachdem man den Einlauf mit einem Seiher versehen, kann man den Auslaufhahn öffnen, aber nicht zu stark, sonst muß man wieder einfüllen. Der Einlauf muß immer unter Wasser sein. B.

Auf Frage 346. Da ich sehr viel dazu komme, solche Verhältnisse zu lösen, wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Karl Burgener, Wasserleitungsunternehmer, Reisswil bei Langenthal.

Auf Frage 347. Manganesit ist das beste Dichtungsmittel. Wenden Sie sich an J. Kolbe, Ingenieur, Küsnacht-Zürich.

Auf Frage 348. Ein Zementrohrmodell, 60 cm Lichte weite, liegend, gibt leihweise ab Vopp-Eßlinger, Zement- und Asphaltgeschäft, Brugg.

Auf Frage 349. Mit beiderseitig glatten Erlenbrettchen, 5 und 6 mm stark, kann ich in grösseren Posten dienen. S. Geiershöfer, Holz-Export, Wien 14/1, Bouthongasse 9.

Auf Frage 351. Die Mech. Steinzeugröhrenfabrik Schaffhausen wird Ihnen auf Wunsch gerne direkte Auskunft erteilen.

Auf Frage 355. Als Bodenbelag in eine Küche eignet sich Litoilo am besten, denn es ist wirklich äusserst angenehm im Begehen und warm. Da der Litoilo-Belag absolut keine Fugen hat, ist es ein Leichtes, denselben gründlich zu reinigen. Um aber Litoilo verlegen zu können, muß die Unterlage gegen allfällige Aufsteigende Erdfeuchtigkeit isoliert sein.

Auf Frage 358. Kaufschlüsselungsringe können, wenn ausgerissen, nicht mehr normal hergestellt werden; dafür liefern neue Ringe Erste schweizer. Hart- und Weichgummi-Fabrik R. & E. Huber, Pfäffikon (Zürich).

Auf Frage 358. Ein alter Heizer und Maschinist schreibt uns hierüber: Wenn Sie Kautschuk-Dichtungsringe nach deren Gebrauch wieder verwenden wollen, so hat sich am besten das bewährt, daß man, nachdem eine Packung zum Einlegen bereit ist, dieselbe mit Graphit bestreut. Graphit ist in allen grösseren Drogerien erhältlich und billig. Sind aber durch lang andauernden

Gebrauch Kautschuk- oder auch Albststoffpackungen einmal zerrissen, so gibt es absolut kein Heilmittel mehr. Wenn Sie Albststoffpackung verwenden, so legen Sie dieselbe mindestens 12—24 Stunden in eine Blechschale voll Leinöl; ist die Packung voll getränkt, so bestreuen Sie dieselbe mit Graphit, dann können Sie die Packung wieder verwenden, vorausgesetzt, daß die Flanschenflächen rein, gut abgedreht und nicht porös sind. Selbstredend können und dürfen Dichtungsringe für Maschinen an deren beweglichen Teilen, wie Kolben und Exzenterstangen, nicht in Leinöl gelegt werden, weil sie festkleben würden. Sie schreiben in Ihrer Frage nicht, ob die Dichtung für Wasser, Dampf oder alkalische Flüssigkeiten verwendet werden; je nachdem empfiehlt sich das eine oder andere Packungsmaterial. Gute und egal ausgeführte Montage erspart am meisten Packungsmaterial, ebenso wenn nie Wasser lange in den Röhren u. s. w. liegen bleibt.

Auf Frage 360. Wenden Sie sich an Fr. Eisinger, Metallwarenfabrik, Basel.

Auf Frage 360. Der beste Kaminhut, ein richtiger Saugventilator, ohne drehbare Teile, somit keiner Reparatur unterworfen, der sich jede Witterung, Wind, Sonnenschein und Regen, richtig zu Nutzen zieht und überall die grösste Anerkennung findet, ist der von D. Platner & Müller in Wittenhausen fabrizierte Patentkaminhut "Aeolus". Vertreter an allen grösseren Plätzen der Schweiz, in Solothurn G. Kulli. Es wäre sehr zu wünschen, daß die Herren Fabrikanten ihr Fabrikat im "Schweizer Bau-Blatt" gebührend beschreiben und bekannt machen würden.

Auf Frage 360. Auf Ihre Frage werden Ihnen voraussichtlich alle möglichen Kaminhüte angepriesen werden, einer besser als der andere, selbstverständlich "patentiert". Um Sie vor Schaden zu bewahren, verlangen Sie bei Anschaffung eines solchen "Patenthutes" vollständige Garantie für Beseitigung der Rauchbelästigung; es wird aber wohl niemand auf diese Bedingung eingehen wollen. Probieren Sie es mit der Erhöhung des Kamins, wenn es die Konstruktion erlaubt; es ist dies ein Mittel, das allen "Patenthüten" noch überlegen ist. Ein Praktikus.

Auf Frage 363. Zum Entfernen von Lackanstrichen empfehlen wir Ihnen, mit unserer Lauge einen Versuch zu machen. Arnold Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 363. Einen bewährten und unverbrennbareren Ofenkitt erhalten Sie durch die Firma Paul Fay, Basel.

Auf Frage 366. Wir empfehlen Ihnen unsere Apparate zum Kaltlöten, mit welchen Bandagen von jedem Lehrling gut gelötet werden können. Arnold Brenner & Cie., Basel.

C. F. Weber, Muttenz-Basel

Holz cement-, Dachpappen- und Asphalt-Fabrik

Aelteste u. grösste Firma der Branche, gegründet 1846

empfiehlt sich zur Lieferung von

Ia Asphalt-dachpappen

mit Sand-, Sägmehl- und ohne Bestreuung.

Asphalt-Isolierplatten

in nur prima Qualität mit Papp- und Filzeinlage
zur Abdeckung v. Fundamenten, Brücken, Viadukten,
Tunnels etc. (479 b)

Prima Korkplatten in verschiedenen Stärken.

Teleg.-Adr.: Dachpappfabrik. — Telephon 4317.

Submissions-Anzeiger.

Schlachthausvergrößerung Basel. Die Zimmerarbeiten zur neuen Verwalterwohnung. Pläne und Devise können im Hochbaubüro bezogen werden. Offerten sind bis Samstag den 1. August, nachmittags 2 Uhr, mit der Aufschrift "Submissionseingabe für Verwalterwohnung" versehen einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Die Brunnengewerbeschaffung Gerlingen-Biberist öffnet Konkurrenz über die Errichtung einer Brunnenleitung von circa 1060 Meter Länge, nach Projekt I in gußeisernen Röhren von 250 mm Lichte weite, nach Projekt II in Zementröhren von 300 mm Lichte weite. Pläne und Bedingungen liegen beim Präsidenten, A. Sterli, Notar in Biberist, auf, woselbst Eingaben bis 28. Juli einzureichen sind.